



Die ersten 5 Roller/ Motorrad (Alex, Jörg, Michael, Gast, Thomas) trafen sich bereits um 8.20 Uhr an der Tankstelle in der Grundstraße in Dresden. Nach dem Sprit getankt und auch körperliche Energiereserven (Alex) aufgefüllt waren, ging es gemeinsam zum Haupttreffpunkt. Gegen 10.00 Uhr waren dann auch die weiteren 3 Teilnehmer da (Uwe+Frau, Frank, Lutz). Nach kurzer Beratung wurde dann als erstes Ziel der Erlichthof in Rietschen angesteuert. Mit der Einstellung „Kurvenreiche Strecke“ auf Lutz`Navi lernten wir Straßen unterschiedlichster Klassifizierung kennen, gewannen aber dabei auch tolle Landschaftseindrücke und lernten bis dato unbekannte Dörfer kennen.

Zwischenzeitlich trennte sich Alex Weg von dem der Gruppe, so dass gegen 12.30 Uhr 6 Roller und 1 Motorrad das Museumsdorf erreichten. Nach einem ausgiebigen Mittagessen und einem entspannten Bummel durch das „Dorf“, welches gerade durch eine Trödelmarkt belebt wurde, setzten wir um 14.00 Uhr die Fahrt fort. Nächste Etappe war die Krabatmühle, die nach einer guten Stunde Fahrt erreicht wurde. Nach kurzer Besichtigung der Baufortschritte seit dem letzten mal, stärkten sich die Tourteilnehmer mit Rostbrätl, Bratwurst oder Plinsen. Dazu gab es je nach Gusto Kaffee oder Himbeerlimo. Etwa 16.00 Uhr hatten wir uns satt gesehen und gegessen. Wir verabschiedeten uns von unseren 3 „Brandenburgern“ und setzten mit 4 Rollern die Heimfahrt nach Dresden/ Pirna fort. In Ottendorf-Okrilla trennte sich dann unsere Wege. Ich geh mal davon aus, dass jeder pannen- und staufrei(?) die heimatliche (Laternen)Garage erreicht hat. Insgesamt war es trotz des „Verlusts“ von Alex eine schöne Ausfahrt von ca. 260km Länge gewesen.

Th.